

SbE Mitglied im Paritätischen



Klaus Bremen und Mechthild Weickenmeier vom Paritätischen übergeben die Mitgliedschafts-Urkunde an den SbE-Vorsitzenden Oliver Gengenbach und den Stv. Vorsitzenden Helfred Westerweck (v.l.n.r.).

Dem Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband ist die SbE-Bundesvereinigung beigetreten. Der „Paritätische“ vertritt als Spitzenverband der Wohlfahrtspflege eine Vielzahl gemeinnütziger Wohlfahrtsorganisationen gegenüber Politik und Öffentlichkeit, unterstützt sie in ihrer Arbeit und setzt sich für deren Interessen ein.

Durch die Mitgliedschaft im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband (dem „Paritätischen“) hat die SbE-Bundesvereinigung nun einen Dachverband, der sie politisch und auch organisatorisch unterstützt. Im Paritätischen werden nur gemeinnützige Vereine und Organisationen aufgenommen, die die strengen Kriterien des Dachverbands erfüllen.

Der Paritätische berät in Fragen der Vereinsführung, Organisationsentwicklung, in Fragen der Finanzgestaltung, Projektgestaltung, des Steuerrechts u.a. In regelmäßigen Informationsdiensten werden die Mitglieder über neueste Änderungen im Steuer- und Personalrecht auf den letzten Stand gebracht.

Durch die große Bandbreite anderer Mitgliedsorganisationen sind zudem Vernetzungsmöglichkeiten gegeben, die der Arbeit zugute kommen.

Für die SbE-Bundesvereinigung ist in besonderer Weise Herr Klaus Bremen zuständig, der zusammen mit Mechthild Weickenmeier uns und unsere Arbeit auf der Mitgliederversammlung kennen lernte: „So etwas wie die Arbeit der SbE-Bundesvereinigung haben wir bisher nicht in unseren Reihen. Das ist etwas Besonderes, ich freue mich auf die Kooperation!“